

Herausforderungen aufgrund unterschiedlicher Sprachen, Zeitzonen, ERP-Systemen usw. erheblich.

Für die Teilnehmer war interessant, dass über den gleichen Themenbereich von Herrn Nico Michels, Fresenius, referiert wurde: Verschiedene Unternehmen, verschiedene Vorgehensweise, ein kurzes Fazit. Für die Teilnehmer, die auch in den Pausen über diese Unterschiede diskutierten, ein großer Mehrwert. Gerade dies macht auch die IFCC-Stammdaten-Tage aus. Wir werden dieses Konzept auf jeden Fall weiterführen.

Portrait

IFCC gehört zu den führenden Anbietern von Dienstleistungen und Softwarelösungen im Bereich Stammdatenmanagement und unterstützt seit über zehn Jahren Unternehmen bei Projekten rund um Datenerfassung, Inventarisierung (wie die Erfassung von Instandhaltungslägern), Klassifizierung, Pflege von Merkmalen, Datenanreicherung und die Bereinigung von doppelten oder fehlerhaften Datensätzen und sorgt somit für die erforderliche Datentransparenz.

Auf Basis dieser Transparenz bietet das IFCC analytische Leistungen wie Beschaffungs- und Verbrauchsanalysen an und leistet somit einen wesentlichen Beitrag zu Optimierungs- und Kostensenkungsmaßnahmen.

Eine eigens entwickelte innovative Softwarelösung ermöglicht die Bearbeitung von großen Datenmengen in kurzer Zeit und hoher Qualität.

Zu den Kunden zählen Deutsche Bahn, BASF, Oerlikon, Lanxess, VW, Audi, SKF, HeidelbergCement, Aliseca.

Gegründet wurde die IFCC GmbH von Prof. Dr. Ulrich L. Manz. Aktuell werden 19 Personen in Stammdatenprojekten beschäftigt. Das Personal teilt sich im Wesentlichen auf in Facharbeiter, die die Bearbeitung der Daten übernehmen, und Programmierer, die die notwendigen Werkzeuge bereitstellen. Durch die Kombination Fachpersonal und IT ist das IFCC in der Lage semiautomatisch große Datenbestände zu bearbeiten.

News-ID: 825849 • Views: 1076 (Stand: 13.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/825849/4-IFCC-Stammdaten-Tag-war-erneut-ein-grosser-Erfolg.html>